

Ordentliche Versammlung der Einwohnergemeinde Röthenbach im Emmental

vom Freitag, 5. Juni 2026, 20:00 Uhr
im Mehrzweckgebäude «Hübeli», Röthenbach im Emmental

Vorsitz:	Matthias Sommer	Gemeindepräsident
Protokoll:	Christian Bichsel	Gemeindeverwalter
Stimmzähler:	Heinz Kiener	
Stimmberechtigte:	945 Personen	
Anwesende Stimmberechtigte:	55 Personen (5.8 %)	

Traktanden

1. Genehmigung Jahresrechnung 2025
2. Ausbau Hofzufahrt Rüegelegg-Streithalde - Kreditbeschluss
3. Orientierungen und Verschiedenes

Begrüssung

Gemeindepräsident Matthias Sommer begrüsst die Versammlungsteilnehmerinnen und -teilnehmer und eröffnet die Versammlung. Christine Mader von der Wochenzeitung wird einen Bericht verfassen. Der Vorsitzende bedankt sich für das Interesse und für die Berichterstattung.

Einberufung

Die Versammlung ist gemäss Art. 30 des Organisationsreglements der Einwohnergemeinde Röthenbach 30 Tage vor der Versammlung durch Publikation im Amtsanzeiger Nr. 18 vom 30.04.2026 und Nr. 22 vom 28.05.2026 sowie mit LOS Röthebach Nr. 104 bekannt gemacht worden.

Stimmrecht

Gemäss Art. 20 des Organisationsreglements sind Personen in Gemeindeangelegenheiten stimmberechtigt, die seit drei Monaten in der Gemeinde wohnhaft und das 18. Altersjahr zurückgelegt haben stimmberechtigt.

Kimo Schenk, Christine Mader, Hansjörg Mader, Susanna Lenz und Christian Bichsel nehmen an der Versammlung ohne Stimmrecht teil.

Stimmzähler

Als Stimmzähler wird gewählt:
- Heinz Kiener

Rügepflicht

Der Vorsitzende macht auf die Rügepflicht gemäss Art. 33 des Organisationsreglements aufmerksam:

1. *Stellt eine stimmberechtigte Person die Verletzung von Zuständigkeits- bzw. Verfahrensvorschriften fest, hat sie die Präsidentin oder den Präsidenten sofort auf diese hinzuweisen.*
2. *Unterlässt sie pflichtwidrig einen solchen Hinweis, verliert sie das Beschwerderecht (Art. 49a Abs. 3 des Gemeindegesetzes).*

Traktanden

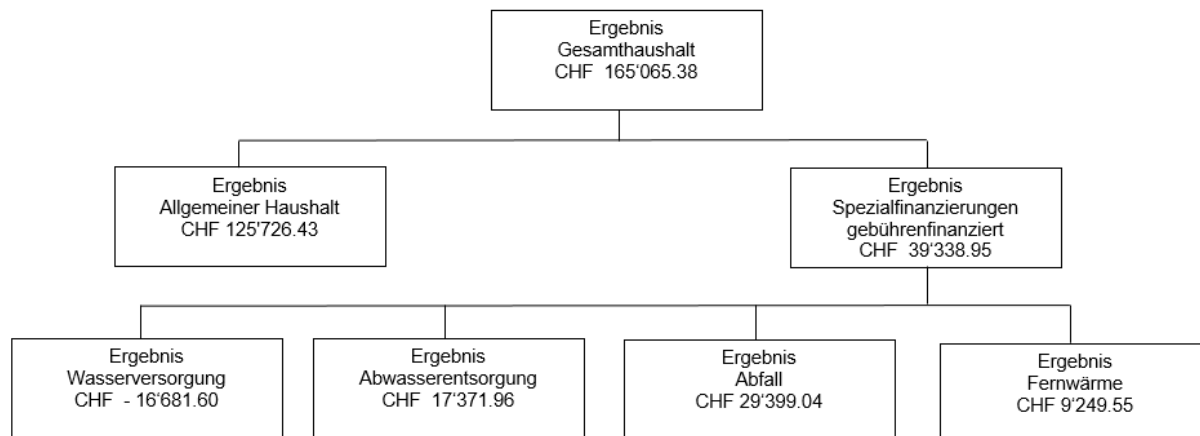
Der Vorsitzende verliert die Traktandenliste und gibt gemäss Art. 35 des Organisationsreglements Gelegenheit, diese zu ändern. Eine Änderung der Traktandenliste wird nicht gewünscht. Die Traktanden werden deshalb in der Reihenfolge gemäss Publikation behandelt.

Verhandlungen

2026/EGV/1 B.08.0131. Jahresrechnung

Traktandum Genehmigung Jahresrechnung 2025

Die Jahresrechnung 2025 wird durch Gemeindeverwalter Christian Bichsel vorgestellt und erläutert. Der Gesamthaushalt schliesst mit einem Ertragsüberschuss von CHF 165'065.38 ab. Budgetiert war ein Aufwandüberschuss von CHF 118'000. Die Besserstellung gegenüber dem Budget 2025 beträgt CHF 283'065.38.



Ergebnis Allgemeiner Haushalt

Der Allgemeine Haushalt schliesst ohne Vornahme von systembedingten zusätzlichen Abschreibungen mit einem Ertragsüberschuss von CHF 125'726.43 ab. Budgetiert war ein Aufwandüberschuss von CHF 150'000 ohne systembedingte zusätzliche Abschreibungen.

SF Wasserversorgung

Die Wasserversorgung (Funktion 7101) schliesst mit einem Aufwandüberschuss von CHF 16'681.60 ab. Budgetiert wurde ein Aufwandüberschuss von CHF 17'000.00. Die Besserstellung gegenüber dem Budget 2025 beträgt CHF 318.40.

Das Eigenkapital (Rechnungsausgleich) der SF Wasserversorgung beträgt per 31.12.2025 CHF 342'021.79 (Konto 29001.00).

Der Bestand des Werterhalts beläuft sich auf CHF 728'835.35 (Konto 29301.00).

Das Verwaltungsvermögen beträgt per 31.12.2025 CHF 399'263.95. Der Anteil Verwaltungsvermögen für Anlagen im Bau beträgt per 31.12.2025 CHF 96.75.

SF Abwasserentsorgung

Die Abwasserentsorgung (Funktion 7201) schliesst mit einem Ertragsüberschuss von CHF 17'371.96 ab. Budgetiert wurde ein Ertragsüberschuss von CHF 32'500.00. Die Schlechterstellung gegenüber dem Budget 2025 beträgt CHF 15'128.04.

Das Eigenkapital (Rechnungsausgleich) der SF Abwasserentsorgung beträgt per 31.12.2025 CHF 647'571.26 (Konto 29002.00).

Der Bestand des Werterhalts für Gemeindeanlagen beläuft sich auf CHF 941'849.85 (Konto 29302.00). Der Bestand des Werterhalts für Verbandsanlagen beläuft sich auf CHF 172'477.36 (Konto 29302.01 und 29302.02).

Das Verwaltungsvermögen beträgt per 31.12.2025 CHF 712'625.08. Das Verwaltungsvermögen zu Gunsten von Investitionsbeiträgen beträgt per 31.12.2025 CHF 64'478.85. Der Anteil Verwaltungsvermögen für Anlagen im Bau beträgt per 31.12.2025 CHF 9'891.50. Der Anteil Verwaltungsvermögen für Investitionsbeiträge an Anlagen im Bau beträgt per 31.12.2025 Fr. 9'727.10.

SF Abfall

Die Abfallentsorgung (Funktion 7301) schliesst mit einem Ertragsüberschuss von CHF 29'399.04 ab. Budgetiert wurde ein Ertragsüberschuss von CHF 10'900.00. Die Besserstellung gegenüber dem Budget 2025 beträgt CHF 18'499.04. Dank der Aufwertung der Namenaktien der AVAG ist ein Finanzertrag von CHF 6'536.00 entstanden. Dieser war nicht budgetiert.

Das Eigenkapital (Rechnungsausgleich) der SF Abfall beträgt per 31.12.2025 CHF 468'392.08 (Konto 29003.00).

Der Anteil Verwaltungsvermögen für Anlagen im Bau beträgt per 31.12.2025 CHF 0.00.

SF Fernwärme

Die Fernwärmeversorgung (Funktion 8791) schliesst mit einem Ertragsüberschuss von CHF 9'249.55 ab. Budgetiert wurde ein Ertragsüberschuss von CHF 5'600.00. Die Besserstellung gegenüber dem Budget 2025 beträgt CHF 3'649.55.

Das Eigenkapital (Rechnungsausgleich) der SF Fernwärme beträgt per 31.12.2025 CHF 190'777.55 (Konto 29005.00).

Der Bestand des Werterhalts beläuft sich auf CHF 313.90 (Konto 29305.00).

Das Verwaltungsvermögen beträgt per 31.12.2025 CHF 217'594.25 (ohne altrechtliches VV bis 31.12.2015).

Der Anteil Verwaltungsvermögen für Anlagen im Bau beträgt per 31.12.2025 CHF 0.00.

Investitionsrechnung

Es wurden Nettoinvestitionen von CHF 220'537.45 getätigt. Budgetiert waren Nettoinvestitionen von CHF 312'000.00. Die Nettoinvestitionen zu Gunsten der Zustandsuntersuchungen der privaten Abwasserleitungen sind um CHF 20'108.50 tiefer ausgefallen. Da die periodische Wiederinstandstellung der Gemeindestrasse vorder Stauffen verschoben werden musste, sind die diesbezüglichen Nettoinvestitionen um CHF 57'349.30 tiefer ausgefallen. Die Nettoinvestitionen für die Bankettstabilisierung Rüeggsegg ist um CHF 20'804.70 tiefer ausgefallen. Die Nettoinvestitionen für die Bankettstabilisierung Rentschli ist um CHF 15'649.85 tiefer ausgefallen.

Bilanz

Die Bilanzsumme beträgt per 31.12.2025 CHF 11'760'464.74 (Vorjahr: CHF 12'519'524.34). Davon beläuft sich das Finanzvermögen auf CHF 3'740'091.59 (Vorjahr: CHF 4'240'831.80) gegenüber dem Vorjahr entspricht dies einer Abnahme von CHF 500'740.21. Das Verwaltungsvermögen beträgt per 31.12.2025 CHF 8'020'373.15 (Vorjahr: CHF 8'278'692.54), was einer Abnahme von CHF 258'319.39 entspricht. Das Fremdkapital beträgt per 31.12.2025 CHF 3'199'678.20 (Vorjahr: CHF 4'251'980.14). Gegenüber dem Vorjahr entspricht dies einer Abnahme von CHF 1'052'301.94. Das Eigenkapital beträgt per 31.12.2025 CHF 8'435'060.11 (Vorjahr: CHF 8'267'544.20). Der Bilanzüberschuss beträgt CHF 2'481'172.31 (Vorjahr: CHF 2'481'172.31).

Antrag des Gemeinderates

1. Die Jahresrechnung 2025, welche im Gesamthaushalt mit einem Ertragsüberschuss von CHF 165'065.38 abschliesst, wird genehmigt.
2. Die übrigen Nachkredite im Betrag von CHF 232'144.98 werden zur Kenntnis genommen.

Die **Diskussion** wird nicht benützt.

Beschluss

Der Antrag des Gemeinderates wird in offener Abstimmung einstimmig zum Beschluss erhoben.

2026/EGV/2 B.04.0540. Privatstrassen

Traktandum 2 Ausbau Hofzufahrt Rügseg-Streithalde - Kreditbeschluss

Der Gemeinderat hat eingewilligt, die Vorfinanzierung für den Ausbau der Privatstrasse Rügseg-Streithalde zu übernehmen. Zudem hat der Gemeinderat einen Projektierungskredit bewilligt. Weiter ist eine Schätzungskommission eingesetzt und mit der Ausarbeitung des Baukostenverteilers beauftragt worden.

Kostenvoranschlag

Der Kostenvoranschlag vom 05.03.2026 rechnet mit folgenden Kosten:

Bauarbeiten	Fr.	327'500.00
Projekt und Bauleitung	Fr.	33'350.00
Verschiedenes, Reserven	Fr.	33'765.00
Mehrwertsteuer	Fr.	30'385.00
Total Bruttokosten	Fr.	425'000.00

Finanzierung

Die Fachstelle Tiefbau hat mit Stellungnahme vom 23.09.2020 das Projekt als beitragsberechtig anerkannt und einen Subventionsbeitrag von 63 % (Bund und Kanton) in Aussicht gestellt. Die definitive Subventionszusicherung liegt noch nicht vor.

Die Finanzierung sieht voraussichtlich wie folgt aus:

Bruttobaukosten	Fr.	425'000.00
63 % Bund und Kanton	Fr.	267'750.00
Restkosten	Fr.	157'250.00
20 % Gemeindebeitrag	Fr.	31'450.00
80 % Grundeigentümer	Fr.	125'800.00

Folgekosten

Die Folgekosten belaufen sich auf jährlich Fr. 786.25 (Abschreibungskosten von Fr. 31'450 / 40 Jahre Nutzungsdauer).

Antrag des Gemeinderates

1. Für den Ausbau der Hofzufahrt Rügseg-Streithalden wird ein Verpflichtungskredit von brutto Fr. 425'000.00 bewilligt.
2. Im Sinne von Art. 35 des Strassen- und Wegreglements vom 27.11.2020 beträgt der voraussichtliche Gemeindebeitrag an den Ausbau der Hofzufahrt Rügseg-Streithalden 20 % oder voraussichtlich Fr. 31'450.00. Vorausgesetzt wird, dass Bund und Kanton ebenfalls finanzielle Beiträge an das Projekt leisten.

Die **Diskussion** wird nicht benützt.

Beschluss

Der Antrag des Gemeinderates wird in offener Abstimmung einstimmig zum Beschluss erhoben.

2026/EGV/3 B.01.0300. Gemeindeversammlungen

Traktandum 3 Orientierungen und Verschiedenes

Thomas Ramseier informiert über das Emmentalische Schwingfest, welches vom 04.-06.06.2027 in Röthenbach stattfinden wird. Er erläutert das Festprogramm, welches nebst dem Schwingsport auch das Oberemmentalische Jodlertreffen sowie eine Klassenzusammenkunft der Schulen Röthenbach inkl. der ehemaligen Schulen Oberei und Gauchern beinhaltet. Offiziell beginnt das Fest am Freitag, 04.06.2026. Thomas Ramseier informiert, dass am Mittwoch vor dem Fest die Schwinger auf dem Festgelände trainieren werden. Zudem wird am Donnerstag der Gabentempel eingerichtet und eröffnet.

Weiter informiert Thomas Ramseier über die geplante Gestaltung des Festgeländes. Es konnten bereits mehrere Goldsponsoren gewonnen werden. Die Muni-Taufe findet am Sonntag, 13.09.2026 statt.

Die Ressortvertreter/innen des Gemeinderates orientieren die Versammlungsteilnehmer kurz über ihre Tätigkeiten in den Ressorts, stichwortartig wird festgehalten:

Vize-Gemeindepräsident Ernst Linder – Ressort Sicherheit (Si):

- Ernst Linder informiert, dass das Regionale Führungsorgan bei der Landi Zollbrück eine Notbetankungsmöglichkeit organisiert hat. Bei einem längeren Stromausfall, könnten insbesondere die Blaulichtorganisationen ihre Fahrzeuge notfallmässig betanken.

Gemeinderat Michael Schlüchter – Ressort Verkehr und Wirtschaft (VW):

- Er informiert, dass die Belagsarbeiten bei den beiden Bankettstabilisierungen Rügsegg und Steinengraben in nächster Zeit noch fertig gestellt werden.
- Weiter wird demnächst mit den Arbeiten für die periodische Wiederinstandstellung Buderich sowie an der Hofzufahrt Grabenmatt begonnen.

Gemeinderätin Tanja Kiener – Ressort Bildung (Bi):

- Sie blickt auf den Adventsevent und die Projektwoche zurück. Beide von der Schule organisierten Anlässe waren erfolgreich. Tanja weist darauf hin, dass solche Anlässe auch mit Hilfe der Klassenkasse finanziert werden.
- Es gab in diesem Jahr Vakanzen bei den Lehrpersonen. Nicole Hesse und Rahel Amstutz werden die Schule Röthenbach verlassen. Erfreulicherweise ist es gelungen, beide Stellen neu zu besetzen.
- Die Schülertransportkosten sind etwas tiefer ausgefallen. Tanja weist darauf hin, dass es wichtig ist, dass man zusammen spricht, damit unnötige Fahrten vermieden werden können.
- Tanja stellt fest, dass der Mittagstisch auch mit den neuen Verantwortlichen des Restaurants Moospintli sehr gut funktioniert.
- Im Sinne eines Ausblicks erwähnt Tanja Kiener die beiden Anlässe Landschulwoche sowie das Schulexamen, welche bis zum Ende des Schuljahres noch stattfinden werden.

Gemeinderätin Daniela Gerber – Ressort Soziales (So):

- Die Gemeinden des Oberemmentals arbeiten zur Zeit an der Umsetzung des neuen Altersleitbildes. Es ist das Ziel, dass möglichst viele Personen lange zu Hause bleiben können.

Freitag, 05. Juni 2026

- Das Seniorenmittagessen hat am 19.05.2026 stattgefunden.
- Daniela ruft dazu auf, die Angebote der Gemeinde zu nutzen.

Gemeinderat Hans Rudolf Gasser – Ressort Finanzen und Bau (FiBa):

- Er stellt fest, dass es zur Zeit einige Baustellen in der Gemeinde gibt.
- In der Oberei ist punkto Ortsplanung die Zone mit Planungspflicht in Arbeit.
- In diesem Monat findet wiederum eine Begehung der Gemeindeliegenschaften statt.
- Es finden aktuell Abklärungen bezüglich der notwendigen Unterhaltmassnahmen sowie bezüglich der künftigen Gestaltung der Schulliegenschaften statt. Dazu gehört auch der Abbruch und Wiederaufbau des Lehrerwohnhauses Dorf.

Gemeinderat Stefan Schenk – Ressort Ver- & Entsorgung (VE):

- Die Zustandsuntersuchungen an den privaten Abwasserleitungen im Gebiet Dorf sind in Arbeit.
- Weiter befindet sich auch der Ersatz der Steuerung an der Wasserversorgung in der Umsetzungsphase.
- Er informiert, dass man kürzlich ein Leck an der Trinkwasserleitung im Dorf reparieren musste.
- Mit den 6.-Klässlern konnte in diesem Frühling wiederum ein Clean-Up-Day veranstaltet werden. Der Anlass hat immer auch einen geselligen Charakter. In diesem Jahr hatte man den Eindruck, dass der Kehrriech eher weniger geworden ist. Dies ist eine erfreuliche Tendenz.
- Der Kanton hat kürzlich mit einer Sensibilisierungskampagne «Obacht am Schacht» darauf aufmerksam gemacht, dass vermeintliches Abwasser oftmals im Gewässer landet. Stefan hat persönlich festgestellt, dass einem im Alltag manchmal zu wenig bewusst ist, wo das Abwasser letztlich landet. Er ruft dazu auf, die Kampagne zu beachten.

Gemeindepräsident Matthias Sommer – Ressort Präsidiales (P):

- Blickt auf den Anlass Kulturgipfel Emmental zurück, welcher in Röthenbach stattgefunden hat. Der Anlass hat einwandfrei funktioniert. Viele Helferinnen und Helfer haben am Anlass mitgewirkt. Matthias bedankt sich bei allen Helfenden.

Hans Schenk fragt als Kirchgemeinderat, ob der Gemeinderat den Unterhalt am Kirchenparkplatz auf dem Radar hat.

Matthias Sommer bejaht dies.

Ernst Lüthi hat festgestellt, dass verschiedene Personen mit der Situation an Würzbrunnen nicht einverstanden sind. Der in unmittelbarer Nähe zur Kirche parkierte Tiefgänger und Lastwagenanhänger stören. Er fragt an, ob es nicht möglich wäre, diese Situation zu verbessern.

Matthias Sommer stellt fest, dass es sich grundsätzlich um ein Privatareal handelt. Die Dienstbarkeit zu Gunsten der Gemeinde bzw. Kirchgemeinde beinhaltet lediglich ein Zugangsrecht. Gemäss Informationen der Gemeinde sind die Anhänger als Zwischenlösung auf dem Platz abgestellt. Der Gemeinderat hat auch festgestellt, dass in diesem Zusammenhang zu wenig gesprochen wird. Bei Anlässen wurden die Anhänger bisher immer umplatziert, insofern man den Grundeigentümer rechtzeitig darüber informiert hat.

Im Anschluss an die Gemeindeversammlung finden die Ehrungen statt. Geehrt werden:

- Schenk Kimo, Schenk Nelio, Stettler Dario und Wyss Martin (Trainer) haben mit dem Team U14A der Unihockey-Tigers in der Saison 2025/2026 den West-Schweizer Meistertitel gewonnen.

Freitag, 05. Juni 2026

- Florian Meier hat den besten Abschluss 2025 als Bachelor of Science in Maschinentechnik gemacht.
- Jakob Leuenberger, welcher bei der offiziellen Qualitätsprüfung mit einer Gesamtpunktzahl von 19.75 die Bronze-Medaille der Top AOP Käseereien erreicht hat.
- Saskia Maurer, welche als Torhüterin der Eishockey Frauen-Nationalmannschaft an den Olympischen Winterspielen in Milano Cortina die Bronzemedaille gewonnen hat.

Schluss der Versammlung: 21:30 Uhr

NAMENS DER EINWOHNERGEMEINDE

Der Gemeindepräsident Der Gemeindeverwalter

Matthias Sommer

Christian Bichsel